



Neuheiten 2026 (Teil IV):

Teil 4: Einmalauflagen

In Teil IV unserer Neuheitenvorstellung präsentieren wir Ihnen in gewohnter Form unsere diesjährigen Einmalauflagen. Bestellungen für diese Modelle richten Sie bitte bis 31.03.2026 an Ihren Fachhändler.

Die Produktion der jeweiligen Artikel erfolgt nur bei ausreichendem Bestelleingang, über die Realisierung der Modelle werden wir Sie dann im Clubmagazin 2/2026 informieren.

Art. 01137: Jubiläums-Set "80 Jahre Nenngröße TT", Ep. IV:

Dieses haben wir Ihnen bereits auf Seite 11 dieses "Club aktuell" vorgestellt. Das Set wird in einer eigens hierfür gestalteten Jubiläumsverpackung ausgeliefert. Hier noch ein Hinweis zu den Anschriften der enthaltenen Wagen: Passend zur regionalen Zuordnung der TT-Hersteller, denen der jeweilige Waggon gewidmet ist, sind auch die Bahn- gesellschaften ausgewählt (Zeuke/BTTB/pmt/TILLIG: DR, A.C.M.E.: FS, Jatt: DB).

Art. 04209: Dampflok T 18, Württembergische Staats-Eisenbahnen, Ep. I:

Die Württembergischen Staats-Eisenbahnen erhielten 1919 insgesamt 20 Exemplare der preußischen Bau- reihe T 18. Zur Umsetzung ins Modell haben wir uns für das Vorbild mit der Loknummer 1123 entschieden, die später bei der DRG als 78 148 eingeordnet wurde. Neu gegenüber unseren bisherigen Vertretern

dieser Baureihe ist das separat angebrachte Loknum- mern-Schild seitlich an der Rauchkammer, welches Sie auch bei folgendem Modell wiederfinden.

Art. 04210: Dampflok T 18, SAAR-Bahnen, Ep. II:

Die SAAR-Bahnen erhielten ihre Maschinen der T 18 sowohl durch fabrikneue Lieferungen, als auch durch vorhandene Loks aus preußischen Beständen. Zu letzteren gehörte das Vorbild dieser Neuheit mit der Loknummer 8411 (spätere 78 283).

Art. 01127: Reisezugwagen-Set "City-Bahn", DB, Ep. IV:

Die Einmalauflage der 218 146-9 "City-Bahn" vom Vorjahr soll nun passendes Wagenmaterial erhalten: Zunächst mit einem zweiteiligen Set, welches einen Silberling-Steuerwagen sowie einen 2. Klasse- Wagen in "City-Bahn"-Lackierung enthält. Bei aus- reichender Nachfrage wird eine Ergänzung mit den 2027er Einmalauflagen folgen.

Art. 05620: Diesellok V 75, KEG, Ep. V:

Aus der Werksbahn des Zementwerkes Karsdorf ging im Jahr 1992 die KEG (Karsdorfer Eisenbahngesell- schaft GmbH) hervor. Die KEG erfüllte dabei nicht nur Transportaufgaben im eigenen Werksverkehr,



Bestellfeschluss 31.03.2026



sondern war deutschlandweit im Güter- und Bauzugdienst unterwegs. Zum Fahrzeugbestand der KEG gehörten u.a. sechs Maschinen der V 75. Die Loks waren bei der KEG im Zeitverlauf in verschiedenen Farbgebungen unterwegs. Mit der diesjährigen Einmalaufage präsentieren wir Ihnen die Werkslok 012 in weiß/grüner Lackierung im Betriebszustand bis 1998. Im Gegensatz zur Lok auf der etwas später entstandenen Abbildung im Neuheitenprospekt haben wir uns für die zeitlich frühere Variante mit großen Anschriften "KEG 012" am Führerstand entschieden (Abb. 4). In diesem Zustand ist sie auf Gleisen der DB AG zugelassen und somit universell einsetzbar. Die Lok ist übrigens bis heute betriebsfähig erhalten geblieben und ist nach ihrem Verkauf an die Railsystems RP GmbH 2011 wieder in ihre ursprüngliche rote DR-Farbgebung als 107 018-4 zurückversetzt worden.

Art. 95930: Wohnschlafwagen, KEG, Ep. V:

Ein weiteres Fahrzeug der Karsdorfer Eisenbahngesellschaft erhalten Sie mit diesem Dienstwagen, der aus einem ehemaligen Bauzugwagen der DB entstanden ist. Dementsprechend finden Sie am Modell

1 auch die typischen Merkmale der Bauzugwagen-Variante der dreiachsigen Umbauwagen: Geschlossene Stirnseiten ohne Übergang, Lüfter auf dem Dach, Fenster mit Jalousien und zusätzliche Aggregate am Unterboden der Wagen.

Art. 04352: Elektrolok 243 019-7, WFL, Ep. VI:

Im Jahr 1969 versetzte man einige Loks der Baureihe E 11 in eine blau-gelbe Farbgebung. Die Maschinen waren fortan mit E5-Wagen in gleichem Farbschema bei der Leipziger S-Bahn unterwegs. Diese markante, attraktive Lackierung war damals den wenigen Vertretern des "Holzrollers" vorbehalten. Doch seit Mai 2025 hat sich dies geändert. Denn seither hat die Ellok 143 019-8 der WFL ein Aussehen in Anlehnung an diese historische S-Bahn-Lackierung erhalten. Damit hat die an die NeS (Netzwerkbahn Sachsen GmbH) vermietete Lok zahlreiche Fans gefunden. Und sicher konnten Sie bereits erahnen, dass nun alsbald auch das TILLIG-Modell dieser 143er folgen sollte, nachdem das Vorbild bereits Ihren TILLIG-Hobby-Kalender 2026 ziert, den Sie von uns mit der letzten Aussendung erhalten hatten.



5

Art. 12656: Steuerwagen "S-Bahn Leipzig", DB AG, Ep. VI (Freelance):

Wie wäre es denn, einen ganzen Epoche VI-Zug im klassischen Farbschema der Leipziger S-Bahn verkehren zu lassen? Zumindest im Modell könnte dies bald möglich sein: Denn was die WFL mit der BR 243 gemacht hat, dem

4

Abb. 1: Dampflokomotive T 18 in der Würtemberger Epoche I-Ausführung (Abb. zeigt Fotomontage).

Abb. 2: Kesselwagen mit Zeuke-Logo aus dem Jubiläumsset "80 Jahre Nenngröße TT" (Abb. zeigt Fotomontage).

Abb. 3: City-Bahn der DB (Foto: Kunz, Slg. S. Klein).

Abb. 4: Die KEG-Lok Nr. 012 mit einem Ganzzug aus KVG-Staubsilowagen (Foto: Sartorius, Slg. S. Klein).

Abb. 5: Die 243 019 der WFL bei Rinkerode im Juni 2025 (Foto: Stefan Klein).



Abb. 6:
Speisewagen der OSEF
(Foto: Archiv OSEF e.V.).

Abb. 7:
232 002-8 der CTHS (Foto:
Wiki Commons, Milena-
valeska: „Lok der Baureihe
232 der Hafenbahn Halle“,
2012, CCO 1.0), bearbeitet.

Abb. 8-10:
Wagen des Retro-Zuges der
tschechischen ČD (Foto:
(Fotos: Uwe Hoffmann).

möchten wir im Modell eine Fortsetzung widmen: Mit einem Halberstädter Steuerwagen mit Wittenberger Kopf in blau-gelber Farbgebung. Wenn dieses Modell ausreichend Interessenten findet, werden dann 2027 noch passende Halberstädter Mitteleinstiegswagen folgen. Und wer weiß: Vielleicht findet sich ja sogar eine Bahngesellschaft, die diese Idee auch im Original auf die Gleise stellt, der Anfang mit einer Lok ist schließlich gemacht...

Art. 13837: Steuerwagen, PRESS, Ep. VI:

Mit dem Ausscheiden aus den Diensten der DB AG führte der Weg der Halberstädter Steuerwagen mit Wittenberger Kopf auch zu privaten Eisenbahnverkehrsunternehmen. So auch zur Eisenbahn-Bau und Betriebsgesellschaft Pressnitztalbahn GmbH (PRESS), die sie bereits von zahlreichen weiteren TILLIG-Modellen kennen.

Art. 01121: Jahresset "Museumszug der OSEF", Ep. VI:

Unser diesjähriges Jahresset widmet sich dem Museumszug der Ostsächsischen Eisenbahnfreunde, der durch seine zahlreichen Einsätze jedes Jahr bei den Eisenbahn-



freunden große Popularität erlangt hat. Zu diesem Zug gibt es eine ganze Menge zu erzählen, so dass wir hierfür auf den Seiten 42 bis 45 einen separaten Beitrag vorbereitet haben. Die Modelle des Sets geben den aktuellen Betriebszustand des Zuges wieder. Dies hat den Vorteil, dass nun auch ein Y/B 70 der ČSD berücksichtigt werden kann, der den Zug der Löbauer seit kurzem ergänzt. Die aktuelle Ausführung der 112 331-4 zeigt die Lok ohne die früher angemalten Pufferringe und ohne Zierlinie über der Pufferbohle.

Art. 95402: Speisewagen WRm, OSEF, Ep. VI:

Als Ergänzung des Jahressets steht Ihnen unser formneuer Speisewagen zur Verfügung, ebenso in aktueller Dekoration des Vorbildes (Abb. 6), die an den Auslieferungszustand bei der DR angelehnt ist. Gegenüber der DR-Ausführung des Bautzener Speisewagens haben wir bei diesem Modell der aktuellen Epoche folgende Formänderungen umgesetzt: Die Inneneinrichtung entspricht der modernisierten Form mit Tischlampen (Abb. 11), am Unterboden befindet sich ein zusätzlicher Kasten für eine Propangasflasche. Übrigens: Mit jedem gekauften Wagen Art. 95402 unterstützen Sie den Erhalt des Originals. Vom Verkaufserlös jedes dieser Wagens werden wir einen Betrag von 5 EUR an den Verein „Ostsächsische Eisenbahnfreunde e.V.“ spenden.

8-10



11

Art. 05780: Diesellok 232 002-8, CTHS, Ep. VI:

Bei der 232 002-8 der Container Terminal Halle (Saale) GmbH handelt es sich um die einstige 142 002-5 der DR, die bereits kurz nach Übernahme durch die DB AG mehrere private Eigentümer hatte. Im Jahr 2010 ging sie an die Hafen Halle GmbH und erhielt hier eine attraktive Lackierung, die bereits 2011 bei einem TILLIG-Modell der BR 228 (Art. 02686) viele Freunde gefunden hat. In dieser Farbgebung war die 232 002-8 bis zu ihrer Abstellung Ende 2021 aktiv.

Art. 04547: Diesellok My 1147, STRABAG, Ep. VI:

Diese NoHAB gehörte seit ihrer Indienststellung 1964 bis 1999 zur Dänischen Staatsbahn. Nach mehreren Besitzerwechseln kam sie 2007 zur STRABAG RAIL. Nach ihrem dunkelblauen Demonstrator-Design erhielt sie hier eine grau/weiße Lackierung, so wie sie bereits 2017 als TILLIG-Modell Art. 04540 erschien. Nunmehr präsentieren wir Ihnen mit dieser Einmalauflage die neueste Ausführung dieser Lok, in der sie deutschlandweit im Bauzug-Dienst unterwegs ist.

Art. 04387: Elektrolok 140 855-8, TRG, Ep. VI:

Diese Ellok trug früher bereits verschiedenste Farbgebungen: Cromoxidgrün, orientrot und verkehrsrot. Seit mehreren Jahren ist die 140 855 nun für die Triangula Logistik GmbH (TRG) unterwegs. Hier präsentiert sie sich in einer interessanten Lackierung: Angelehnt an frühere Zeiten, aber eben doch anders. Das frische TRG-rot ist kombiniert mit einem weißen Latz und einem Zierstreifen unten am Lokkasten. Mit der 140 808 findet sich übrigens noch eine Schwesterlok gleichen Aussehens im Bestand von Triangula. Das 2004 gegründete Unternehmen mit Sitz im erzgebirgischen Gelenau hat mit dem Güterverkehr und Rangierdienstleistungen ihr Betätigungsgebiet.

Art. 04329: Elektrolok 155 111-8, TFR, Ep. VI:

Im Mai 2023 erwarb das Thüringer Eisenbahnlogistik-Unternehmen Traction4Rent GmbH die Ellok 155 111. Im OMB Neustrelitz (Ostmecklenburgische Bahnwerk GmbH, ehemaliges DB-Ausbesserungswerk) erhielt sie eine neue, farbenfrohe Lackierung und wurde dann an die Budamar West GmbH vermietet. Neuer Mieter wurde kurze Zeit später die BahnBetrieb Gera GmbH – ein kleines aufstrebendes Eisenbahnverkehrsunternehmen, welches deutschlandweit und grenzüberschreitend im Güterverkehr unterwegs ist. In dieser aktuellsten Ausführung ist unser neues TT-Modell geplant.

Art. 01122: Retro-Zug-Set, KŽC Doprava, Ep. VI:

Egal ob im In- oder Ausland: Die Beliebtheit historischer Lackierungen/Anschriften an aktuellen Bahnfahrzeugen zeigt sich immer offensichtlicher. So auch mit folgendem Beispiel: Das bei unseren Loks auf Seite 7 vorgestellte tschechische Eisenbahnunternehmen "KŽC Doprava s.r.o." besitzt eine Vielzahl an Waggons, deren Aussehen in Anlehnung an frühere Fahrzeuge gestaltet ist, u.a. eine Reihe von Y/B 70-Waggons mit einer ČSD-Beschriftung, natürlich in Verbindung mit aktuellen bahnamtlichen Anschriften. Diese Wagen kommen sowohl in Plan-Nostalgie-Zügen als auch bei Sonderfahrten zum Einsatz, wo sie auch schon auf deutschen Gleisen gesichtet werden konnten. Vorteil für die Nachbildung auf der Modellbahn ist die oft nur geringe Zuglänge von 2 oder 3 Wagen. Unser TT-Set

bietet Ihnen eine Auswahl folgender drei Modelle: 1. Klasse-Wagen (Nr. 092-0), 2. Klasse-Wagen (Nr. 322-9), Halbgepäckwagen als Barwagen (Nr. 422-2).

Art. 01130: Doppelstockwagen-Set "alex" (Teil 2), Arriva, Ep. VI:

Mit diesem Set erhalten Sie die Ergänzung des Arriva-Sets aus 2025 mit dem vierten und fünften Doppelstockwagen, den es beim "alex" gegeben hat. ■

Abb. 12:

Die Ellok 140 855-8 der Triangula Logistik GmbH (TRG) bei Leipzig-Wiederitzsch (Foto: Torsten Liermann)



Abb. 13:

Ellok 155 111-8 "BahnBetrieb Gera" (Foto: Traction4Rent GmbH).

Abb. 14:

alex-Doppelstockwagen.



 ARRIVA